
INFORMATIONEN ZU DEN WAHLFÄCHERN

2023/24

3. OBERSTUFE - WERKJAHR

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Verpflichtung	Die getroffene Fächerwahl dient als Planungsgrundlage für das kommende Schuljahr, deshalb gilt eine Verpflichtung zum Besuch der ausgewählten Wahlfächer für das ganze Schuljahr. Die Fächerwahl kann später nur noch in klar begründeten Einzelfällen geändert werden.
Pflichtfächer	Diese Fächer müssen von allen Schülerinnen und Schülern besucht werden. Es handelt sich um 30 Wochenlektionen.
Wahlpflichtfächer	Von den Wahlpflichtfächern muss mindestens ein Fach gewählt werden. Auch der Besuch beider Fächer ist möglich.
Freifächer	Es können beliebig viele Fächer gewählt werden. Diese Fächer werden meist über mehrere Stufen angeboten und können deshalb ausserhalb der Stundenplanzeiten (über den Mittag oder gegen Abend) stattfinden.
Fächer auswählen	Wird ein Fach für das kommende Schuljahr gewählt, soll am entsprechenden Ort bitte die Anzahl der Lektionen eingetragen werden.
Total aller Lektionen	Das Total aus Pflichtfächern, Wahlpflichtfächern und Freifächern darf maximal 38 Lektionen betragen.
Definitive Zuteilung	Es ist möglich, dass aus organisatorischen Gründen, zum Beispiel bei wenigen Anmeldungen, nicht alle Wahlfächer in den Stundenplan aufgenommen werden können. Über die definitive Zuteilung werden die Schülerinnen und Schüler rechtzeitig informiert.

INFORMATIONEN ZU DEN EINZELNEN WAHLPFLICHTFÄCHERN

Englisch

Im Wahlpflichtfach Englisch arbeitest du weiter an deinem Wortschatz, übst dich mündlich auszudrücken und trainierst das Hörverstehen, Lesen und Schreiben. Während zwei Lektionen pro Woche arbeitest du in einer kleinen Gruppe von Schülerinnen und Schülern des Werkjahrs.

MNU Geometrisches Zeichnen

Dieses Fach benötigst du für alle handwerkliche Berufe (Maurer, Schreiner, Automobilassistent usw.). In diesem Wahlpflichtfach werden Themen aus dem Geometrischen Zeichnen aufgegriffen, erweitert und vertieft. Neben der Schulung des Vorstellungsvermögens geht es darum, Möglichkeiten zur sinnvollen Darstellung von Figuren und Körpern kennenzulernen, sowie sauber und exakt zu arbeiten. Du hast auch Zeit zum Trainieren deines Vorstellungsvermögens

INFORMATIONEN ZU DEN EINZELNEN FREIFÄCHERN

Musik - Chor

Als Ergänzung zum obligatorischen Musikunterricht wird im Chor fast ausschliesslich gesungen.

Es werden kleinere Werke aus verschiedenen Epochen und Stilarten einstudiert.

Das Schwergewicht liegt auf mehrstimmigen Liedern. Die Freude am Singen soll durch aktives Mitarbeiten, Eigeninitiative und kleine Auftritte gefördert werden.

Schulband

Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die seit mindestens einem Jahr Instrumentalunterricht (z.B. in der Jugendmusikschule) nehmen und gerne einmal mit anderen Jugendlichen in einer Band zusammenspielen wollen. Vor allem angesprochen sind Jugendliche mit den traditionellen Bandinstrumenten Schlagzeug, Bass, Klavier/Keyboard, Gitarre sowie Holz- und Blechbläser (Trompete, Posaune, Saxophon...). Wichtig ist die Bereitschaft, auch zu Hause zu üben.

Die Freude am eigenständigen Musizieren wird durch das Einstudieren kleiner selbstkomponierter und gecoverter Musikstücke, das gemeinsame Musizieren und kleine, gemeinsame Auftritte gefördert.

Geschichte/Politik/Aktualität

Bist du interessiert an aktuellen Ereignissen in Politik, Geschichte und Gesellschaft auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene? In diesen Lektionen werden gegenwärtige Geschehnisse besprochen, Hintergründe erklärt und Folgen für unsere Gesellschaft beleuchtet und erarbeitet.

Gaming World – Chancen und Risiken

Nach neusten Studien spielen 79% der Schweizer Jugendlichen Videospiele, es ist eine der liebsten Freizeitbeschäftigung der Jugendlichen und gehört für sie zum Alltag. Mit dem Wahlfach sollst du lernen, Videospiele in einen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Kontext einzuordnen und die Chancen und Risiken in der Welt der Videospiele kennenlernen. Auch der Lehrplan 21 benennt Kompetenzen, die durch dieses Wahlfach gelernt werden können – «sich in der physischen Umwelt sowie in medialen und virtuellen Lebensräumen orientieren und sich darin entsprechend den Gesetzen, Regeln und Wertesystemen verhalten» (MI.1.1), «Menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.» (ERG.1.1). Ausserdem wird in der Welt der Videospiele viel in der englischen Sprache gearbeitet – sowohl bei der Entwicklung neuer Spiele als auch beim Gaming selbst. Nebst dem theoretischen Wissen über die Videospielebranche sollen natürlich auch vereinzelte Gaming-Sequenzen Platz haben, in denen du verschiedene Spiele einmal ausprobieren kannst.

Möchtest du dich intensiv mit der Welt der Videospiele auseinandersetzen, lernen, welche Möglichkeiten es gibt, in der Videospielebranche zu arbeiten, kennenlernen, welche Spiele es gibt, welche Mechanismen hinter einem Spiel stecken und herausfinden, warum Videospiele auf die Menschen so faszinierend wirken, und bringst ein gutes Englischniveau als Basis mit? Dann melde dich für das Freifach «Gaming World – Chancen und Risiken» an.

Offline

In einer durchgetakteten und digitalisierten Welt ist es wichtiger denn je, auf sich selbst zu achten und im inneren Gleichgewicht zu sein. Aber auch, dass ausserhalb der digitalen Welt Neues entdeckt wird.

Wir erleben offline, das heisst in diesem Wahlfach werden keine Smart Devices eingesetzt.

Gemeinsam schaffen wir Erlebnisse in der Natur und begeben uns auf verschiedene Abenteuer. Wir wollen unsere Sinne stärken und unsere Umwelt bewusst wahrnehmen. Wir setzen uns Ziele und geben alles, um diese zu erreichen. Du übernimmst Verantwortung für dich und andere. Die innere Balance stärken wir mit verschiedenen Tools, wie zum Beispiel Yoga oder Meditation. Wir lernen uns und unsere Grenzen im Rahmen einer gesunden Selbstwahrnehmung besser kennen. Wir setzen uns mit Themen auseinander, wie zum Beispiel der Angst vor Versagen und wollen gemeinsam lernen, einen ausgeglichenen Alltag zu gestalten. Und? Bist du bereit, offline zu gehen?

Religion katholisch (Angebot der Kirche)

Religion und Glaube geben dem Leben Tiefe und Halt. Sie prägen Denken und Handeln.

Religion katholisch will sich den Fragen der Zeit stellen und aus christlich-katholischer Sicht nach Antworten suchen und neue überzeugende Handlungsansätze aufzeigen.

- Religion katholisch findet zu den üblichen Lektionszeiten und/oder in Blockunterrichtseinheiten statt.
 - Das Wahlfach steht allen interessierten Schülerinnen und Schülern offen.
 - Die Anmeldung läuft neu über die reguläre Anmeldung der Wahlfächer.
-

Obwohl Rätoromanisch eine Landessprache der Schweiz ist, gibt es ausserhalb des Kantons Graubünden bis heute keine Möglichkeiten, Rätoromanisch an der Volksschule oder an einem Gymnasium zu lernen und zu vertiefen.

Mithilfe der digitalen Möglichkeiten soll Rätoromanisch auf der Oberstufe im Fernunterricht angeboten werden können, unabhängig vom Schulort und vom Wissensstand der SuS. Qualifizierte Lehrpersonen unterrichten auf Distanz in Form des Blended Learning, einer Kombination von Online-Präsenzunterricht, traditionellem Präsenzunterricht und E-Learning. Die Verbindung dieser Elemente ermöglicht unter anderem einen dynamischen und individualisierten Lehrplan. So lassen sich das Lerntempo und die Lerninhalte an die individuellen Bedürfnisse der SuS anpassen. Eine jährliche Projektwoche im Kanton Graubünden ergänzt das Angebot (für Eltern kostenpflichtig, ca. CHF 500.--).

An wen richtet sich das Angebot?

- SuS, die ausserhalb des angestammten rätoromanischen Sprachgebiets leben und Rätoromanisch als Mutter-, Vater- oder Familiensprache sprechen und verstehen, jedoch keine Alphabetisierung in Rätoromanisch erhalten haben.
- Interessierte SuS, die in die rätoromanische Sprache und Kultur von Grund auf eingeführt werden wollen.

Der Unterricht wird von der Lia Rumantscha organisiert und durchgeführt, dem Dachverband für die Förderung der romanischen Sprache und Kultur.
